



Bearb.: Mag. Nathalie Kieslinger
Tel.: +43 (3152) 2511-204
Fax: +43 (3152) 2511-550
E-Mail: bhso-
anlagenreferat@stmk.gv.at

Bei Antwortschreiben bitte
Geschäftszeichen (GZ) anführen



Feldbach, am 27.02.2025

GZ: BHSO-64311/2015-48

Ggst.: Marktgemeinde Tieschen, 8355 Tieschen, Kleinkläranlage
Wiedermühle,
wasserrechtliche Bewilligung; PZL 726, Kundmachung

Kundmachung

Die Marktgemeinde Tieschen hat um die nachträgliche wasserrechtliche Bewilligung und Überprüfung für die Errichtung und den Betrieb des „Pumpwerkes Wiedermühle“ auf Gst. Nr. 228, KG 66316 Jörgen, angesucht.

Hierüber wird die örtliche Erhebung und mündliche Verhandlung für

Donnerstag, den 20.03.2025

mit dem Zusammentritt beim Marktgemeindeamt Tieschen

um 09:30 Uhr

anberaunt.

Rechtsgrundlagen:

- §§ 40 bis 42 des Allgemeinen Verwaltungsverfahrensgesetzes (AVG) 1991, BGBl. Nr. 51 idF. BGBl. I Nr. 88/2023
- §§ 32 und 107 Wasserrechtsgesetzes 1959 - WRG 1959, BGBl. Nr. 215/1959, idF. BGBl. I Nr. 73/2018

Verhandlungsleiterin:
wasserbautechnischer Amtssachverständiger:

Mag. Nathalie Kieslinger
Ing. Anton Kramaric

Bitte beachten Sie!

Sie können persönlich zur Verhandlung kommen, an ihrer Stelle einen Bevollmächtigten/eine Bevollmächtigte entsenden oder gemeinsam mit ihrem/ihrer Bevollmächtigten zur Verhandlung kommen.

Bevollmächtigter/Bevollmächtigte kann eine eigenberechtigte natürliche Person, eine juristische Person oder eine eingetragene Personengesellschaft sein. Personen, die unbefugt die Vertretung anderer zu Erwerbszwecken betreiben, dürfen nicht bevollmächtigt werden.

Ihr Bevollmächtigter/Ihre Bevollmächtigte muss mit der Sachlage vertraut sein und sich durch eine schriftliche Vollmacht ausweisen können. Die Vollmacht hat auf Namen oder Firma zu lauten.

Eine schriftliche Vollmacht ist nicht erforderlich,

- wenn Sie sich durch eine zur berufsmäßigen Parteienvertretung befugte Person (zB einen Rechtsanwalt/eine Rechtsanwältin, einen Notar/eine Notarin, einen Wirtschaftstreuhandler/eine Wirtschaftstreuhandlerin oder einen Ziviltechniker/eine Ziviltechnikerin) vertreten lassen,
- wenn Ihr Bevollmächtigter/Ihre Bevollmächtigte seine/ihre Vertretungsbefugnis durch seine/ihre Bürgerkarte nachweist,
- wenn Sie sich durch uns bekannte Angehörige (§ 36a des Allgemeinen Verwaltungsverfahrensgesetzes 1991 – AVG), Haushaltsangehörige, Angestellte oder durch uns bekannte Funktionäre/Funktionärinnen von Organisationen vertreten lassen und kein Zweifel an deren Vertretungsbefugnis besteht oder
- wenn Sie gemeinsam mit Ihrem/Ihrer Bevollmächtigten zur Verhandlung kommen.

Als Antragsteller/in beachten Sie bitte, dass die Verhandlung in Ihrer Abwesenheit durchgeführt oder auf Ihre Kosten vertagt werden kann, wenn Sie die Verhandlung versäumen. Wenn Sie aus wichtigen Gründen (zB Krankheit, Behinderung, zwingende berufliche Behinderung oder Urlaubsreise) nicht kommen können, teilen Sie uns dies sofort mit, damit wir allenfalls den Termin verschieben können.

Als sonst Beteiligter/Beteiligte beachten Sie bitte, dass Sie Ihre Parteistellung verlieren, soweit Sie nicht spätestens am Tag vor Beginn der Verhandlung während der Amtsstunden bei uns oder während der Verhandlung Einwendungen erheben. Außerhalb der Verhandlung schriftlich erhobene Einwendungen müssen spätestens am Tag vor Beginn der Verhandlung bis zum Ende der Amtsstunden bei uns eingelangt sein. Verspätete Einwendungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Wenn Sie jedoch durch ein unvorhergesehenes oder unabwendbares Ereignis verhindert waren, rechtzeitig Einwendungen zu erheben und Sie kein Verschulden oder nur ein milderer Grad des Versehens trifft, können Sie binnen zwei Wochen nach Wegfall des Hindernisses, das Sie an der Erhebung von Einwendungen gehindert hat, jedoch spätestens bis zum Zeitpunkt der rechtskräftigen Entscheidung der Sache, bei uns Einwendungen erheben. Diese Einwendungen gelten dann als rechtzeitig erhoben. Bitte beachten Sie, dass eine längere Ortsabwesenheit kein unvorhergesehenes oder unabwendbares Ereignis darstellt.

Die für das Verfahren eingereichten Pläne und sonstigen Behelfe liegen bis zum Tag vor der örtlichen Erhebung bei der Bezirkshauptmannschaft Südoststeiermark, Standort Feldbach, 8330 Feldbach, Bismarckstraße 11-13, zur allgemeinen Einsicht auf.

Hinweis für die Marktgemeinde Tieschen:

Es ergeht das Ersuchen, eine Kundmachung an der Amtstafel anzuschlagen. Vor dem Anschlag- und Abnahmedatum ist unbedingt die Wortfolge: „Öffentliche Bekanntmachung durch Anschlag“ zu setzen. Mit einer weiteren Kundmachung sind ferner etwaige andere hier nicht bekannte Anrainer und Beteiligte sowie Fischereiberechtigte zu verständigen. Eine dritte Kundmachung ist ortsüblich anzuschlagen. Die mit dem Anschlag- und Abnahmevermerk versehene Kundmachung, die zweite Kundmachung, mit der die Anrainer und Beteiligten verständigt wurden und die dritte Ausfertigung der Kundmachung, sind bei Verhandlungsbeginn dem Verhandlungsleiter zu übergeben. Ein Vertreter der Gemeinde möge an der Verhandlung teilnehmen und die Gemeindemappe sowie das Parzellenprotokoll der Gemeinde mitbringen.

Mit freundlichen Grüßen
Der Bezirkshauptfrau-Stellvertreter i.V.

Mag. Nathalie Kieslinger
(elektronisch gefertigt)

Ergeht an:

1. Marktgemeinde Tieschen, Tieschen 55, 8355 Tieschen, mit Zustellnachweis (RSb)
2. Agrarunion Südost eGen, Lugitsch-Str. 1, 8330 Feldbach, mit Zustellnachweis (RSb)
3. Robert Edelsbrunner, Jörgen 14, 8355 Jörgen, mit Zustellnachweis (RSb)
4. Roswitha Fuchs, Jörgen 1, 8355 Jörgen, mit Zustellnachweis (RSb)
5. Wernfried Fuchs, Jörgen 1, 8355 Jörgen, mit Zustellnachweis (RSb)
6. Maria Gollenz, Dr. Kamniker-Straße 1, 8490 Bad Radkersburg, mit Zustellnachweis (RSb)
7. Martina Hajduk, Jörgen 3, 8355 Jörgen, mit Zustellnachweis (RSb)
8. Birgit Holler, Tieschen 121, 8355 Tieschen, mit Zustellnachweis (RSb)
9. Emanuel Laiber, Plesch 13/2, 8354 Plesch, mit Zustellnachweis (RSb)
10. Kunigunde Legenstein, Jörgen 25, 8355 Jörgen, mit Zustellnachweis (RSb)
11. Alois Müller, Patzen 81/6, 8355 Patzen, mit Zustellnachweis (RSb)
12. DI Apollonia Moik, Käferbergstraße 2, 7562 Zahling, mit Zustellnachweis (RSb)
13. Leo Schöllauf, Jörgen 36, 8355 Jörgen, mit Zustellnachweis (RSb)
14. Franz Josef Tschiggerl, Jörgen 2, 8355 Jörgen, mit Zustellnachweis (RSb)
15. Martha Tschiggerl, Jörgen 2, 8355 Jörgen, mit Zustellnachweis (RSb)
16. Walpurga Weiss, Jörgen 9, 8355 Jörgen, mit Zustellnachweis (RSb)
17. Ferdinand Ludwig Wibmer, St. Johann im Walde 65, 9952 St. Johann im Walde, mit Zustellnachweis (RSb)
18. Elisabeth Wiedner, Jörgen 23, 8355 Jörgen, mit Zustellnachweis (RSb)
19. Manfred Wiedner, Jörgen 23, 8355 Jörgen, mit Zustellnachweis (RSb)
20. Abteilung 16 Fachabteilung Straßenerhaltungsdienst, Stempfergasse 4, 8010 Graz, per E-Mail
21. Baubezirksleitung Südoststeiermark, Herrn Ing. Anton Kramaric, Bismarckstraße 11-13, 8330 Feldbach, per ELAK
22. Abteilung 14 Wasserwirtschaft, Ressourcen und Nachhaltigkeit - Referat Wasserwirtschaftliche Planung, als wasserwirtschaftliches Planungsorgan, Waringergasse 43, 8010 Graz, per ELAK
23. Abteilung 14 Wasserwirtschaft, Ressourcen und Nachhaltigkeit - Referat Fachinformation, Wasserbuch, Wassergut, als Verwalter des öffentlichen Wassergutes, Waringergasse 43, 8010 Graz, per ELAK
24. InfraTechno GmbH, Handelszentrum 5, 8472 Obervogau, per E-Mail
25. Bezirkshauptmannschaft Südoststeiermark - Innerer Dienst, Bismarckstraße 11-13, 8330 Feldbach, mit dem Ersuchen um Verlautbarung auf der Homepage der Bezirkshauptmannschaft Südoststeiermark, per E-Mail